Lust auf Kirche auf dem Land

Evangelische Gemeinden
Großbrembach – Kleinbrembach – Vogelsberg – Ellersleben

Mai – Juli 2026

frech und wild
und wundervoll

Kirche Kunterbunt

Ichthys - Das Geheimnis der Fische

08. Mai 2026
von 16.30Uhr - 18.30Uhr
in der Kirche Großbrembach

Alles steht Kopf - Im Meer der Gefühle

25. September 2025
16.30Uhr - 18.30Uhr
in der Kirche Großbrembach

Mit anschließenden Kirchenkino

Kontakt: Tino Schimke
Mail: tino.schimke@ekmd.de/ Tel.: 0179/9250981

Angedacht

Aus Erinnerung an das Gute die Zukunft gewinnen

„Lobe den HERRN, meine Seele und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.“ Psalm103,2

Vielleicht kennen Sie das: Sie sprechen vor sich hin und merken plötzlich, dass Sie ein Selbstgespräch führen? Mir passiert das manchmal: Ich seufze oder schimpfe leise vor mich hin, erzähle mir, was ich noch erledigen muss, sage ein kleines Danke, wenn ich mich über etwas freue. Manchmal in mir selbst, leise normalerweise, manchmal auch hörbar, eben ein Selbstgespräch.

Ein Selbstgespräch ist der Psalm: *„Lobe den Herrn, meine Seele, und was in mir ist, seinen heiligen Namen! Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.“* Ein Auftrag, den die, die den Psalm betet, sich selbst gibt. Wer weiß, wie es dem Mann oder der Frau, die das Gebet das erste Mal gesprochen hat, ging. Ich stelle mir vor, dass diese Frau es gerade nicht so leicht hatte. Wie soll es weitergehen? Werde ich wieder gesund? Werde ich noch einmal glücklich? Hält Gott sein Versprechen, dass er mich behüten will? Vielleicht ist sie unsicher. Ihr Glaube ist ein bisschen wackelig; sie zweifelt, ob Gott sie begleitet. Vielleicht hat sie eine Weile mit sich gerungen. Aber dann hebt sie den Kopf, sie gibt sich selbst einen Auftrag: Schau das Leben anders an, sagt sie sich. Schau nicht nur auf das Schwere, das bedrückt. Schau auf das Gute, das schon geschehen ist. Grüble nicht: Was fehlt, was belastet mich, sondern erinnere dich: Was habe ich Schönes erlebt, was

freut mich? Und dabei sagt sie ihrer Seele das gute Wort: „Vergiss nicht!“ Ein kostbares Wort kann das sein. Es können viele gute Dinge auftauchen: die Familie zu Hause, die erste Liebe. Manche Freude, die überrascht hat. Menschen, die da waren und sind, bis heute. Soll ich das Schwere dann einfach vergessen?

Ich denke, es geht um eine Veränderung der Blickrichtung. Sie hilft, auch mit dem Schweren, mit manchem Unveränderlichen zu leben. Die Beterin des Psalms weiß, wem sie in der Vergangenheit ihren Lebensweg verdankt. Sie denkt nicht nur wehmütig an vergangene Freuden zurück. Sie seufzt nicht nur: „Ach, damals.“ und lässt den Kopf sinken. Sie macht Gott dafür verantwortlich, wie es ihr früher ging– daraus schöpft sie Kraft und Hoffnung: Gott, der mir in der Vergangenheit Gutes getan hat, wird mich auch jetzt nicht verlassen. Schon früher gab es nicht nur leichte Wegstrecken; so wie damals werde ich auch weiterhin begleitet sein. Das ist der Grund zum Loben und Danken: vor Gott das Gute benennen. Wie im Psalm: Neben allem, was die Beterin bedrückt, ihr Angst macht, bedenkt sie das Gute. Und sie sagt zu sich selbst: Lobe den Herrn, meine Seele! Nenne das Gute beim Namen. Vergiss es nicht, schaue darauf, wie oft– vielleicht ganz unerwartet und auch unbemerkt– dir etwas Gutes geschehen ist, du behütet warst. Aus diesem Dank wächst das Vertrauen, auch in die Zukunft. Da tut sich ein Weg auf aus der Traurigkeit, auch aus der Verzweiflung, die sich manchmal ausbreiten will. Ich kann mich selbst fragen und auf das schauen, was heute doch schön war, worüber ich froh bin, wofür ich danken kann. Und wenn es nur eine ganze Kleinigkeit ist: Es gibt einen neuen Blick und der verändert mich. Es lohnt sich, immer mal so ein kleines Selbstgespräch zu führen: Lobe

den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.

Gebet: Gott, barmherzig und gütig, du sorgst für uns, du vergisst uns nicht. Um dieses Vertrauen bitten wir dich– für uns und für die Menschen, die uns nah sind. Um diese Zuversicht bitten wir auch in den schweren Tagen, in Angst und Unsicherheit. Hilf uns, das Gute nicht zu vergessen, mit dem du uns in unserem Leben begleitet hast und mit dem du uns auch in dieser Zeit umgibst. Amen

Ihre Evelin Franke

Gottesdienste und Veranstaltungen

Mai 2026

So, 03.05.26	10:00 Uhr	**Ellersleben**
	13:00 Uhr	**Großbrembach** Kirmesgottesdienst mit dem Chor von Frau Stecher (letzter Auftritt) mit anschl. Kaffee auf dem Kirmesplatz
Fr, 08.05.26	16:30 Uhr- 18:30 Uhr	**Großbrembach** Kirche Kunterbunt
Sa, 09.05.26	13:30 Uhr	**Großbrembach** Goldene Konfirmation mit Abendmahl
Do, 14.05.26 *Christi Himmelfahrt*	09:30 Uhr	**Vogelsberg** Radfahrer-Gottesdienst am Stöllborner Börnchen
Fr, 22.05.26	19:00 Uhr	**Großbrembach** Abendmahlsgottesdienst der Konfirmanden
Sa, 23.05.26	16:00 Uhr	**Kleinbrembach** Kirmesgottesdienst
So, 24.05.26 *Pfingstsonntag*	14:00 Uhr	**Buttstädt** Konfirmation
Fr, 29.05.26	17:00 Uhr	**Großbrembach** Politisches Abendgebet

Gottesdienste und Veranstaltungen

Mai 2026

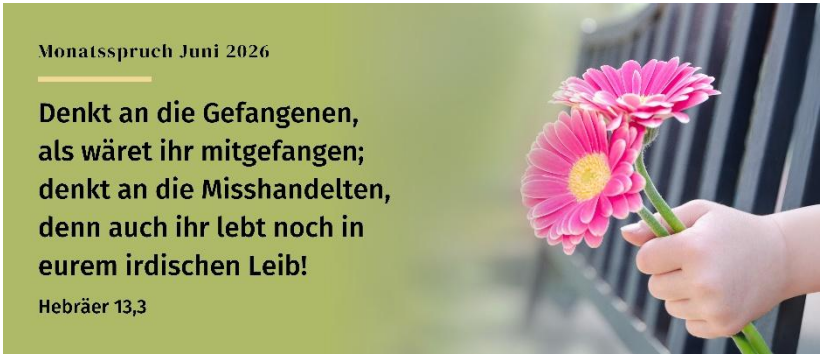
So, 31.05.26 16:00 Uhr **Buttstädt**
Verabschiedungsgottesdienst
von Kantorkatechetin
Benigna Stecher

© GemeindebriefDruckerei.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Juni 2026

Sa, 13.06.26	16:00 Uhr	**Großbrembach** Teenchurch mit Pizzabacken
So, 14.06.26	10:00 Uhr	**Kleinbrembach**
Sa, 20.06.26	18:00 Uhr	**Ellersleben** Kirmesgottesdienst
Mo, 22.06.26	ab 17:00 Uhr	**Vogelsberg** Historische Ausstellung in der Kirche im Rahmen der 1150-Jahrfeier
So, 28.06.26	14:00 Uhr	**Vogelsberg** Festgottesdienst zur Kirmes und 1150-Jahrfeier mit anschl. Kaffee und Kuchen



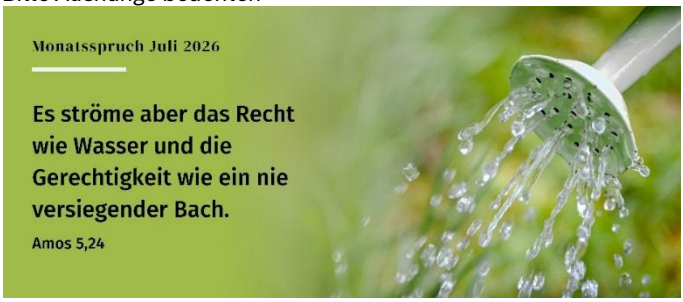
© GemeindebriefDruckerei.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Juli 2026

So, 26.07.26	10:00 Uhr	**Kleinbrembach**
	14:30 Uhr	**Vogelsberg**
		Espresso-Gottesdienst

Änderungen sind möglich –
Bitte Aushänge beachten



© GemeindebriefDruckerei.de

Frauenkreise:

Großbrembach:
12.05.2026
09.06.2026
14.07.2026

Vogelsberg:
21.05.2026
11.06.2026
09.07.2026

Kleinbrembach:
19.05.2026
16.06.2026
21.07.2026
Jeweils um 14 Uhr
Herzliche Einladung!

17. April | 16:30 - 17:30 Uhr

05. Juni | 16:30 - 17:30 Uhr

Du fährst gerne Fahrrad, willst die Welt entdecken und dann ist der Reifen platt, die Bremse hält nicht mehr was sie verspricht, dann komm zum Fahrrad-Check in den Pfarrhof. Dort erwartet Dich Dennis & hilft Dir dein Fahrrad wieder fit zu machen.

MEHR INFOS: **Tino Schimke / Handy: 0179/ 9250981**

Vorkonfirmanden- und Konfirmandenunterricht:

Konfirmandenunterricht in Buttstädt mit Pastorin Reinefeld Wiegel und Gemeindepädagoge Tino Schimke:
donnerstags 18:30 – 19:30 Uhr
Termine: 07.05.26, 21.05.26

Vorkonfirmandenunterricht in Buttstädt mit Pastorin Reinefeld-Wiegel und Gemeindepädagoge Tino Schimke:
donnerstags 18:30 – 19:30 Uhr
Termine: 28.05.26, 11.06.26, 25.06.26
jeweils im Gemeindehaus Buttstädt

Christenlehre „Finne“:
donnerstags 16:30 – 18:00 Uhr
bis zu den Osterferien in den Gemeinderäumen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rastenberg-Roldisleben

Kinderkirche in Rudersdorf:
mittwochs um 16:00 Uhr im Pfarrhaus Rudersdorf

AG „Glaube Kunterbunt“:
donnerstags 12:15 – 13:00 Uhr in der Grundschule Buttstädt mit Tino Schimke

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Pfarrhof Kunterbunt:

Jugendtreff:

Termin: 26.06.2026 ab 18:30 Uhr in Kleinbrembach im Wohlklanghaus

Konfirmandenfreizeit der Region Mitte vom 27.03. – 29.03. 2026 im CVJM-Haus Braunsdorf.

Am 27. März um 10 Uhr kamen alle Konfirmandinnen und Konfirmanden aus unserer Region Mitte zusammen, um gemeinsam in das Abenteuer *„Konfirmandenfreizeit“* zu starten. Dabei wurden sie von Pfr. Reinefeld-Wiegel, dem Gemeindepädagogen Tino Schimke, dem Kochteam um Torsten Stumpf und Steffen Sundhaus sowie von zwei ehrenamtlichen Konfi-Teamern – Greta Schaar und Robin Ginzel - begleitet.

Als erstes machten wir im Besucherbergwerk Kamsdorf halt. Dort gingen wir als Gruppe „unter Tage“ und erlebten eine spannende Bahnfahrt sowie eine Führung durch die verschiedenen Höhlen. Erst am Ende spürten wir, wie das Leben *„unter Tage“* auf unsere Gemüter drückte.

Mit dieser Erfahrung kamen wir dann in unserem Freizeithaus in Braunsdorf an, bezogen die Zimmer und dann ging es weiter mit dem Abendessen. Am Abend tauschten wir uns über unsere Erfahrungen im Bergwerk aus und kamen der biblischen Herkunft des Abendmahls näher.
Am Samstagvormittag vertieften wir unsere Erfahrungen mit dem Abendmahl und erlebten, wie segensreich es ist, unbelastet, ja frei zu sein und Vertrauen zu lernen. In den Nachmittagsstunden setzten sich die Konfirmandinnen und

Konfirmanden in ganz kreativer Weise mit ihren Konfirmationsversen auseinander und gestalteten dazu einen Papphocker, den sie dann an ihrer Konfirmation bekommen werden.

In den Abendstunden unternahmen wir nochmal eine Nachtwanderung und unsere ehrenamtlichen Konfi-Teamer übernahmen eine Abendandacht. Von da aus, nutzen die Konfirmandinnen und Konfirmanden die Zeit, um entweder Tischtennis oder andere Spiele zu spielen.

Am Sonntag feierten wir als Abschluss der Konfirmandenfreizeit noch einen Abendmahlsgottesdienst und fuhren dann wieder gemeinsam zurück nach Buttstädt.

Ich denke für uns alle war es eine großartige Zeit. Voller Gemeinschaft, Tiefgang und leckerem Essen!

Im Namen des Konfi-Freizeit-Teams
Tino Schimke

Konfirmation

Nach 2-jähriger gemeinsamer Konfirmandenzeit werden am Pfingstsonntag, den 24.05.2026 folgende Jugendliche konfirmiert:

In der Kirche Buttstädt um 14 Uhr:

Paula Hünsche aus Mannstedt
Lilli Hinzmann aus Mannstedt
Ricardo Hirschleb aus Buttstädt
Nils Wilhelm aus Willerstedt
Lewin Richter aus Buttstädt
Henry Porstner aus Oberreißen
Clara Höfler aus Vogelsberg
Linus Patommel aus Großbrembach
Lena Hallbauer aus Guthmannshausen
Shirly Hilde Rusche aus Willerstedt
Max Nagel aus Großbrembach
Konstantin Schuchhardt aus Guthmannshausen
Franz Schöbel aus Buttstädt

In der Kirche Hardisleben um 16:30 Uhr:

Piet Schmidt aus Hardisleben
Friedrich Möckel aus Hardisleben
Friedrich Kästner aus Eßleben
Greta Schmidt aus Guthmannshausen
Maya Blumenthal aus Hardisleben
Malien Näther aus Rastenberg

Der **Vorstellungsgottesdienst** für diese Konfirmanden findet am Sonntag, den 10. Mai um 14 Uhr in Willerstedt statt.

Der **Abendmahlsgottesdienst** findet am Freitag, den 22. Mai um 19 Uhr in Großbrembach statt.

Neue Superintendentin des Kirchenkreises Weimar-Apolda

Pastorin Dr. habil. Constance Hartung

„Wohlauf, mein Herze, sing und spring und habe guten Mut! Dein Gott, der Ursprung aller Ding, ist selbst und bleibt dein Gut.“ (Paul Gerhardt, EG 324)

Im Frühlingsmonat Mai 2026 beginne ich meinen Dienst als Superintendentin im Kirchenkreis Weimar-Apolda. Nach meiner Zeit als Pfarrerin in unterschiedlichen Gemeindesituationen (ländlich, städtisch, Kirchenamt, Profilgemeinde ESG) möchte ich mich neuen Aufgaben stellen. Auf dem Weg begleiten mich meine Partnerin, meine Familie und mein Freundeskreis. In Dankbarkeit für die geschenkte Lebenszeit (55 Jahre) und für die Menschen, die mit mir das Leben teilen, gestalte ich mein geistliches Leben. Deshalb gehören für mich Stille und Zwiegespräch mit Gott im Gebet, genauso wie liturgische Präsenz und theologischer Diskurs untrennbar zusammen.

Nach dem Theologie- und Religionswissenschaftsstudium und der Promotionszeit in Leipzig, Marburg, Jena und Heidelberg sowie dem Vikariat wurde ich 2004 ordiniert. Meine erste Pfarrstelle war die Kirchgemeinde Altengönna, zu der sieben Orte im ländlichen Raum gehörten. Von 2010 bis 2013 arbeitete ich als Persönliche Referentin der Landesbischöfin und danach drei Jahre an

der Universität. Derzeit habe ich die landeskirchliche Pfarrstelle für die Studierenden- und Hochschularbeit in Jena inne. Seit dem Abschluss meiner Habilitation im Sommersemester 2023 bin ich außerdem Privatdozentin am Lehrstuhl für Religionswissenschaft.

Ich freue mich auf die Begegnungen in Stadt und Land – all das gemeinsam mit Ihnen.

„*Er gebe uns ein fröhlich Herz, erfrische Geist und Sinn und werf all Angst, Furcht, Sorg und Schmerz ins Meeres Tiefe hin.*“ (Paul Gerhardt, EG 322)

EVANGELISCH-LUTHERISCHER
KIRCHENKREIS WEIMAR-APOLDA

Verein der Foertschorgel
Kleinbrembach e.V.

Konzerte 2026

Sonntag, 07.06.2026 – 16:30 Uhr **„Die Kelten in Wort und Musik“**

Jessyca Flemming – keltische Harfe und
Geschichten - Eine Reise durch Klang und Legenden

Sonntag, 23.08.2026 - 16:30 Uhr **„Harfe flö(r)tet mit Akkordeon“**

Konzert mit dem „Trio Florale“
(Bettina Thüring, Julia Flöricke, Detlef Sieghart)

Samstag, 12.09.2026 - 19:00 Uhr **Vespertilios**

Klänge von der „Grünen Insel“
Irland zu Gast in Kleinbrembach

Samstag, 07.11.2026 - 19:00 Uhr **„JANNA“**

RadioLegends & Hits ★ Acoustic & Electro
Songs aus fast 50 Jahren Pop, Rock & Soul in frischen, nicht alltäglichen Interpretationen mit neuem Charme - Kreiskulturwochen

Sonntag, 06.12.2025 – 16:30 Uhr **Weihnachtskonzert mit „vocal_he:arts“**

Ehemalige Mitglieder des Dresdner Kreuzchores präsentieren geistliche und weltliche Chormusik zur Advents- und Weihnachtszeit

---

Erleben Sie unsere Konzerte in der Kirche Kleinbrembach – Informationen zu Eintrittspreisen folgen in Kürze.

“DIE KELTEN IN WORT & MUSIK”

Jessyca Flemming, keltische Harfe und Geschichten

Sonntag, 07. Juni 2026, 16:30 Uhr

Sankt Bonifatiuskirche Kleinbrembach

Eine Reise durch Klang und Legenden

Verein der Foertschorgel Kleinbrembach e.V.

HARFE FLÖ(R)TET MIT AKKORDEON

Sonntag, 23. August 2026, 16:30 Uhr

Sankt Bonifatiuskirche Kleinbrembach

Europäische Klangkunst -
vielfältig, epochenübergreifend, poetisch,
außergewöhnliche Arrangements an Klängen und Liedern

Kirchengemeinde Kleinbrembach

Seit nunmehr eineinhalb Jahren treffen sich im Wohlklanghaus Kleinbrembach regelmäßig Menschen unterschiedlicher Generationen, um gemeinsam zur Ruhe zu kommen und neue Kraft zu schöpfen. Jung und Alt sind gleichermaßen eingeladen, sich eine kleine Auszeit vom oft hektischen Alltag zu gönnen und Körper sowie Seele etwas Gutes zu tun.

Jede Zusammenkunft beginnt mit einer sanften Bewegungsübung für die Wirbelsäule. Diese hilft, Verspannungen zu lösen, die Beweglichkeit zu fördern und den Körper bewusst wahrzunehmen. Im Anschluss daran tauchen die Teilnehmenden in eine Phase der Entspannung ein: Durch Meditationen, Fantasie- und Traumreisen sowie verschiedene Entspannungstechniken entsteht ein Raum der Stille, in dem Gedanken zur Ruhe kommen dürfen und neue innere Balance entstehen kann.

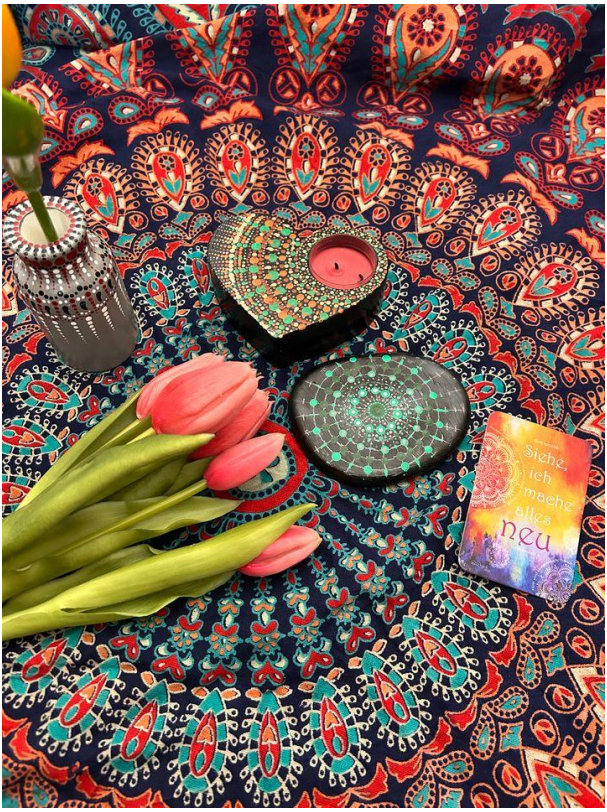
Das Angebot richtet sich an alle Interessierten – unabhängig von Alter oder Kirchenzugehörigkeit. Jeder ist herzlich willkommen, der sich nach Entspannung, Gemeinschaft und einem Moment der Besinnung sehnt. Ein hilfreicher Hinweis für alle Interessierten: Sämtliche Entspannungsübungen können auch bequem im Sitzen durchgeführt und genossen werden. So ist die Teilnahme ganz unkompliziert möglich – unabhängig von körperlichen Voraussetzungen.

Warum sind Entspannungsübungen so wertvoll? In unserem Alltag sind wir häufig Stress, Zeitdruck und vielen äußeren Reizen ausgesetzt. Gezielte Entspannungsübungen helfen dabei, den Körper zu regenerieren, den Geist zu beruhigen und die eigene Mitte wiederzufinden. Sie können Stress abbauen, die Konzentration verbessern und das allgemeine Wohlbefinden steigern. Auch körperliche Beschwerden wie Verspannungen oder Schlafprobleme können durch regelmäßige Entspannung positiv beeinflusst werden.

Einen besonders stimmungsvollen Abschluss fand das vergangene Jahr in einem kreativen Treffen: Gemeinsam wurden kleine Mandalas auf Teelichthaltern gestaltet.

Mit viel Liebe zum Detail entstanden dabei individuelle Kunstwerke, die nicht nur schön anzusehen sind, sondern auch sinnbildlich für das stehen, was die Gruppe verbindet – zur Ruhe kommen, innehalten und ein Licht in sich selbst entdecken.
Wir freuen uns darauf, auch in Zukunft viele bekannte und neue Gesichter in Kleinbrembach begrüßen zu dürfen. Komm gerne vorbei, lass den Alltag für eine Weile hinter dir und genieße die gemeinsame Zeit in entspannter Atmosphäre.

Herzliche Grüße
Daniela Hildebrandt
für den Gemeindekirchenrat Kleinbrembach



Kirchengemeinde Großbrembach

Gottesdienst zum Ostersonntag

Am frühen Morgen des Ostersonntags feierten wir um 06:00 Uhr Gottesdienst. In der noch dunklen Kirche wurde die Auferstehung Jesu gefeiert. Nach und nach erfüllte das Zwitschern der Vögel die Stille und langsam brach das Licht des Tages durch die Fensterscheiben in die Kirche ein.
Die besondere Stimmung zwischen Dunkelheit und Morgengrauen machte den Gottesdienst zu einem sehr eindrucksvollen Erlebnis. Tino Schimke erinnerte an die Heilige Taufe und jeder konnte sich von ihm segnen lassen. Frau Stecher sorgte für die musikalische Umrahmung des Gottesdienstes.
Im Anschluss trafen wir uns zu einem gemeinsamen Frühstück in der Kirche. In angenehmer Atmosphäre genossen wir die Köstlichkeiten und fanden Zeit für Gespräche.

Der Gemeindekirchenrat Großbrembach

Evangelischer Kirchenkreis
Apolda-Buttstädt | EKM

KOSTEN 15EURO

5. KINDER TAGE IN GROSSBREMBACH

SAVE THE DATE!

Spannende Workshops, coole Aktionen, tolle Gemeinschaft , spannende Geschichten

Für alle Kinder von der 1. - 6. Klasse.

Schulanfängerinnen &anfänger sind herzlich willkommen!

10 - 12. AUGUST 2026

INFOS: TINO SCHIMKE
MAIL: TINO.SCHIMKE@EKMD.DE
TEL.: 0179/9250981

HERZLICHE EINLADUNG
GOTTESDIENST FÜR GROSS UND KLEIN
ZUM SCHULBEGINN.
12. AUGUST 2026
16.30UHR IN DER KIRCHE IN GROSSBREMBACH.

Tod und Trauer

Aus unseren Gemeinden ist verstorben:

Sven Graupeter, Kleinbrembach

„Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt,
wird nicht in der Finsternis umhergehen,
sondern wird das Licht des Lebens haben.“ *Joh. 8, 12*

Zahlen in der Bibel

Sieben Schmetterlinge suchen ihren Blumen-Landeplatz. Die aufgeführten Bibelstellen helfen dir, die Antwort zu finden.

Bibelstellen:
2. Mose 25, 37
Lukas 6, 13
Jona 2, 1
2. Mose 34, 28
1. Samuel 17, 40
1. Petrus 3, 20
2. Mose 20, 11

Wie viele Jünger hatte der Herr Jesus?

Wie viele Gebote hat das von Gott auf dem Sinai erlassene Gesetz?

Wie viele Schöpfungstage brauchte Gott, um das Universum ins Dasein zu rufen?

Wie viele Lampen (Arme) waren am goldenen Leuchter im Heiligtum?

Wie viele Tage und Nächte verbrachte Jona im Bauch eines Fisches?

Wie viele Menschen wurden durch die Arche vor der Sintflut gerettet?

Wie viele Steine hatte David in seine Schleudersteintasche gelegt?

Rätseln. Wissen. Basteln & Kreatives. Spielen. © www.Gemeindebriefdruckerei.de

Kontakte

Vakanzverwaltung
Pfarrerin Evelin Franke
Gustav-Reimann-Str. 1
99628 Buttstädt
Tel.: 0174/1739810
Mail: evelin.franke@ekmd.de

Pfarrer für Entlastungsdienste
Dirk Sterzik
Tel.: 0176/87913711
Mail: dirk.sterzik@ekmd.de

Pastorin
Bettina Reinefeld-Wiegel
Tel.: 0172/1308052
Mail: bettina.reinefeld-wiegel@ekmd.de

Gemeindepädagoge
Tino Schimke
Tel.: 0179/9250981
Mail: tino.schimke@ekmd.de

Kantorkatechetin
Benigna Stecher
Tel.:036372/189932
Mail: benigna.stecher@ekmd.de

Kontakt Pfarrbereich:
www.pfarrbereich-grossbrembach.de
pfarramt.grossbrembach@ekmd.de

Bankverbindungen:
Evangelische Bank, Kontoinhaber: KKA Eisenach BUKAST Apolda
IBAN: DE72 5206 0410 0008 0004 33
RT-Nummern:

Großbrembach:	RT 2317	Kleinbrembach:	RT 2331
Vogelsberg:	RT 2386	Ellersleben:	RT 2312

Regionalsekretärin
Nicole Heimbürge
Weimarische Str. 1, 99439 Am Ettersberg OT Buttelstedt
Mo, Mi, Do: 08:00 -14:00 Uhr
Fr: 08:00 – 12:00 Uhr
Tel.: 0176/44481301 Mail: nicole.heimbuerge@ekmd.de
Servicebüro des Kirchenkreises Apolda-Weimar: Tel. 03644/651624
Büro des Kirchenkreises Apolda-Weimar: Tel. 03643/805840
Herderplatz 8, 99423 Weimar

Nächste Ausgabe: 01.08.2026
Redaktionsschluss: 01.07.2026